MONATSPROGRAMM 2024 APRIL

KIRCHE KUNST PASTORAL

MONATSPROGRAMM DES FACHBEREICHS KUNSTPASTORAL IN DER ERZDIÖZESE MÜNCHEN UND FREISING

So. 7.4.

Gottesdienst und Künstleringespräch zur Osterkerze

11.00 Uhr

St. Paul München

Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde St. Paul mit Pfr. Alois Spielberger zum Weißen Sonntag. Mit Bildbetrachtung von Ulrich Schäfert und Künstleringespräch zur Osterkerze 2024, die von Judith Egger gestaltet wurde (siehe Ausstellungen).
Musik: Peter Gerhartz, Orgel, Elisabeth Daiker, Sopran, Xaver Maria Himpsl, Trompete, Jost Hecker, Cello.

Mi. 17.4.

Kinotreff Neues Rottmann – Der ausgezeichnete Film

18.00 Uhr

Kino Neues Rottmann, Stiglmaierplatz (Rottmannstraße 15)

Julie – Eine Frau gibt nicht auf

Frankreich | 2021 | Original-Titel: À plein temps | 88 Min
Regie: Eric Gravel
Mit: Laure Calamy, Anne Suarez, Geneviève Mnich, Nolan Arizmendi, Sasha Lemaitre Cremaschi, Cyril Gueï
Eine alleinerziehende Frau arbeitet in einem Pariser Luxushotel, lebt mit ihren Kindern aber in der Peripherie der Stadt. Das zwingt ihr jeden Tag eine nervenaufreibende Pendelei auf. Das steigert sich noch, als der Nahverkehr bestreikt wird und sie überdies ein Jobgespräch für eine neue Stelle wahrnehmen will. Ein virtuos inszeniertes, in der Hauptrolle brillant gespieltes Sozialdrama über das halsbrecherische Tempo der Arbeitswelt, das die Protagonistin zu einem unerbittlichen Parcours zwingt. Die wachsende existenzielle Verzweiflung ist das bittere Resultat eines Systems, in dem die Mitmenschlichkeit unter dem dauerhaften Druck an den Rand gedrängt zu werden droht. – Sehenswert ab 14. (filmdienst)
Einführung und Gespräch: Dr. Barbara Fischer, Psychologin und Kunstpublizistin
Nächster Termin: 15.5.

So. 21.4.

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

„Du und die Welt – zum 150. Geburtstag von Hugo von Hofmannsthal"

Lyrik und Prosa, vorgetragen von Jutta Rößner und Franziska Ball
Musikalisch gestaltet von Anna Goesch, Cello, u. Peter Gerhartz, Tasteninstrumente

So. 28.4.

Kunst.Andacht mobil

18.00 Uhr

Christkönig Rosenheim/Unterkirche

„Im Atemholen sind zweierlei Gnaden“

Gedichte, Gedanken und Erfahrungen zum Atem und der heilenden Kraft der Stimme und des Atems. Mit einer gemeinsam hervorgebrachten „Klangkathedrale“ mit Kathrin Feldmann, Stimmtherapeutin und Sängerin, und Gedanken von Ulrich Schäfert.
Mit: Peter Gerhartz, Tasteninstrumente, und Andreas Höricht, Bratsche
Die Andacht findet im Rahmen der Unterkirchengemeinschaft Rosenheim-Christkönig statt, die sich regelmäßig am Sonntag-Abend trifft. Die Mitglieder gestalten abwechselnd liturgische Feiern und Themenreihen mit persönlichen Akzenten und in ökumenischen Geist.

MeditationsRaum

mittwochs 19.30 Uhr (außer Ferien und Feiertage)

Ab Ostern wieder Im Pfarrhaus!

St.-Pauls-Platz 10, 2. Stock links, kein Aufzug.

Einlass ab 19.15 Uhr bis 19.30 Uhr

Pünktlicher Beginn. Am 10. Und 17. April wieder mit Feldenkraislehrerin Eva Eigen.
Die Flyer liegen in den Kirchen des Pfarrverbandes Westend auf.

Podcasts

Die Mitschnitte einiger Kunst.Andachten finden sie auf unserer Medienseite:
www.erzbistum-muenchen.de/kunstpastoral

Vorschau

4.5.

Tanzperformance „Verdi Prati“

20.00 Uhr

St. Paul München

Von und mit Yvonne Pouget im Rahmen der Kulturtage Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt

Die Choreographin und Tänzerin Yvonne Pouget interpretiert das Motiv von Georg Friedrich Händels Barock-Arie „Verdi Prati“ aus der Oper „Alcina“ von 1735. Die berühmte Arie ist das Gegenteil dieser Oper: eine versonnene Cantilena, die den „grünen Auen und lieblichen Wäldern” ein unvergessliches Denkmal setzt. Der Tanzabend greift dies auf und führt auf eine intime Reise in die Seele, um diese von der Dunkelheit des Leidens ins Licht der Erlösung zu bringen. Mit aufwändigen Kostümen und Pougets kinästhetischer Bühnensprache entsteht eine magische Bühnenwelt mit alle-

gorischen Erscheinungen … Mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats München.

5.5.

Dialogkonzert „Klangfarben“

20.00 Uhr

St. Paul München

Dialogkonzert zwischen Musik und Text im Rahmen der Kulturtage Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt

Die frische Klangsprache der frühen Klaviertrios von Josef Haydn (1732–1809) trifft auf die Texte von Lyrikerinnen dieser Zeit.
Mit: Verena Rendtorff, Sprache, Verena Knappe, Violine, Jost Hecker, Violoncello, Peter Gerhartz, Hammerklavier

11.5.

Lange Nacht der Musik „Begegnung in Berührung“

20.00-24.00 Uhr

St. Paul München

Im weiten Kirchenraum treffen die Tänzerinnen Judith Hummel und Laura Saumweber auf Sebi Tramontana (Posaune), Jost Hecker (Cello) und Peter Gerhartz (Tasteninstrumente). Musik, Tanz und Raum verbinden sich zu einem Ganzen.
Der Dialog wird erweitert durch Musikerinnen des Vereins „musica femina münchen“ mit geistlichen und weltlichen Werken von Komponistinnen von der Renaissance bis zur Gegenwart wie Lucrezia Vizzana, Fanny Hensel, Narine Khatchatryan und Dorothea Hofmann, zusammengestellt von Ute Ziemer. Infos und Tickets: www.muenchner.de

19.5., Pfingstsonntag

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

Vita contemplativa! Lob der Untätigkeit!

Warum es genügt, zu atmen, um vom Geist erfüllt zu werden. Ruth Geiersberger und Rainer Hepler kontemplieren am Pfingstfest gemeinsam mit N.N. und Peter Gerhartz an der Orgel.

2.6.

Kunst.Andacht mobil

19.00 Uhr

Herz Jesu, München, Lachnerstraße 8

„Der gute Hirte und der Wolf von Gubbio“

Vor dem Hintergrund eines Acrylgemäldes von Lothar Götter „Der gute Hirt“ stellt Pfarrer Rainer Hepler von der Münchner Kunstpastoral Betrachtungen an zum aktuellen Thema der „Offenen Tore“ in Herz Jesu „Illusion Frieden“. Dabei greift er zurück auf eine alte Legende aus dem 14. Jahrhundert über Franziskus und den Wolf von Gubbio. Auch wenn die märchenhafte Erzählung wenig historisch ist: Sie zeigt doch Voraussetzungen für einen wahren Frieden auf und lässt vielleicht auch manche Äußerungen von Papst Franziskus besser verstehen.
Musikalisch begleitet von N.N.
Im Rahmen der Reihe „Offene Tore". Öffnung der Portale der Herz-Jesu-Kirche bei geeigneter Witterung um 18:30 Uhr

14.6. bis 16.6.

„Zuflucht Zukunft“ Kunstprojekt mit Hermann Josef Hack in Rosenheim

Mehrere Kirchen und Orte in Rosenheim

Das partizipative Kunstprojekt in Rosenheim von und mit Hermann Josef Hack zum Themenfeld Klimawandel und Migration wird veranstaltet von der ACK Rosenheim in Kooperation mit dem Fachbereich Kunstpastoral und dem Kunstbeauftragten der ELKB für München und Oberbayern. Infos: www.ack-rosenheim.de/zuflucht.zukunft

16.6.

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

Lieder aus dem Knast

Mit Adi Kretschmer an der Gitarre und im Gespräch mit Rainer Hepler

Ausstellungen

31.3. bis 18.5.24

Österliche Verhüllung und Videoinstallation in St. Paul

St. Paul München

Zur Osterzeit werden der Kreuzweg und die Leidensbilder im Kirchenraum mit einer transparenten Installation von Lothar Götter verhüllt bzw. verklärt. Das Leid ist nicht abwesend, aber es erscheint angesichts der Auferstehung in neuem Licht.
Die Videoinstallation „Von Ewigkeit zu Ewigkeit“ von Stefan Hunstein aus dem Jahr 2021 mit 21 Frauenbildnissen ist ab Ostern wieder bis auf Weiteres zu sehen.
www.erzbistum-muenchen.de/kunstpastoral

ab 31.3.

Osterkerze von Judith Egger

St. Paul München

Die Osterkerze 2024 hat Judith Egger in Form einer sich nach oben hin verjüngenden Spirale gestaltet. Die Künstlerin, die aus einer Naturwissenschaftler-Familie stammt, erforscht auf künstlerische Weise die Zusammenhänge des Lebens und erweitert so die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit in den Bereich des nicht Sagbaren und Wunderbaren hinein. Die von ihr gestaltete Osterkerze in Form einer Kerzenuhr mit eingearbeiteten Dornen und Goldkügelchen kann als Auseinandersetzung mit der Zeit und Prozessen der Transformation betrachtet werden und erinnert so an die Transformation des Lebens in der Auferstehung Jesu. (eigenes Infoblatt)

bis 25.4.

UNSER TIPP

Ausstellungsreihe: Dazwischensein

DG Kunstraum, Finkenstraße 4, München

Di. bis Fr., 12 bis 18 Uhr

Dazwischensein 3: Viron Erol Vert (Möglichkeitsraum), Sonya Schönberger (Filmprogramm)
Viron Erol Vert verwebt in seiner Kunst verschiedene Kulturen, Materialien, Sprachen, Ausdrucksformen und auch Lebensauffassungen zu einer hybriden, komplementären Identität. Infos: www.dg-kunstraum.de

15.05. bis 6.10.24

UNSER TIPP

„Holy Garden“ Kirche auf der Landesgartenschau Kirchheim

Kirchheim bei München, nördliches Gelände der Landesgartenschau an der Martin-Luther-Straße

Eine wachsende Basilika aus Wildblumen und acht Werke der Gegenwartskunst zum Umgang mit der Schöpfung.
Im „Holy Garden“ und auf den Bühnen der Landesgartenschau gibt es insgesamt 700 Veranstaltungen der Kirchen.
Ein Projekt der Erzdiözese München und Freising und des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks München.

WEITERE INFORMATIONEN

Das hier gedruckte Monatsprogramm ist ein Auszug aus unserem Veranstaltungsjahr. Wir informieren so aktuell über alle unsere Veranstaltungen.

Wenn Sie sich für das Monatsprogramm des Fachbereichs Kunstpastoral interessieren, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: **kunstpastoral@eomuc.de**.

KONTAKT

Fachbereich Kunstpastoral
Erzbischöfliches Ordinariat München
Ressort Seelsorge und kirchliches Leben

St.-Pauls-Platz 10, 80336 München
Tel. 089. 53 81 97 48
kunstpastoral@eomuc.de

Ansprechpartner
Dr. Ulrich Schäfert
Rainer Hepler

IMPRESSUM

Erzdiözese München und Freising (KdöR)
vertreten durch das Erzbischöfliche Ordinariat München, Generalvikar Christoph Klingan
Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich für den Inhalt: Ressort Seelsorge und kirchliches Leben, Fachbereich Kunstpastoral

In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Kommunikation Kunstpastoral, Druckmanagement

UID-Nummer: DE811510756

ERZDIÖZESE MÜNCHEN UND FREISING